Ausschreibung der 5. SPORTUNION Wien Landesmeisterschaft im Trampolinspringen am 2. Mai 2010

Ort:
Sportzentrum Hietzing
Altgasse 6
1130 Wien

zu erwartender Zeitplan:
Beginn Einspringen 10:00 Uhr
Wettkampfbeginn: 12:00 Uhr
Siegerehrung voraussichtlich: 17:30 Uhr
(genauer Zeitplan nach Meldeschluss)

Meldeschluss:
Nennung bis spätestens **16.4.2010**
an: Tina Dangl: tina@trampolinspringen.at
Er ist das offizielle Meldeformular zu verwenden !! Download bei www.trampolinspringen.at

Startberechtigte:
Alle Klassen sind offen ausgeschrieben.

Startgeld:
€ 16,- pro genanntem/r Teilnehmer/in (Nennung ist bindend).
€ 13,- für ÖFT Personenmitglieder (zum Zeitpunkt der Meldung)
€ 8,- für Mitglieder aus Wiener SPORTUNION-Vereinen
Zahlbar mittels Rechnung direkt an die Sportunion Wien.

Kampfrichter:
Die Anzahl der zu benennenden Kampfrichter richtet sich nach der jeweiligen Delegationsgröße.

1-2 Starter:	kein (0) Kampfrichter
3-0 Starter:	ein (1) Kampfrichter
10 und mehr Starter:	zwei (2) Kampfrichter

Jeder Kampfrichter muss über eine gültige nationale Lizenz verfügen.
Ist es nicht möglich die geforderte Anzahl an Kampfrichtern zu stellen erhöht sich das Nenngeld um € 17,- pro Teilnehmer und fehlenden Kampfrichter. Der Kampfrichter ist bei der Meldung anzugeben.

Pflicht:
Auf folgender Seite sind die Mindestpflichtübungen für die jeweiligen Klassen angeführt. Es können auch schwierigere Pflichtübungen gesprungen werden, die den Anforderungen von ÖFT-Meisterschaften entsprechen (ÖFT und FIG Pflichten). Es müssen alle Pflichtteile in der Wettkampfkarte definiert und gekennzeichnet werden.
Es gilt die ÖFT Regelung bezüglich der Pflichtschwierigkeiten.

Kür:
Die Kürübung besteht aus 10 unterschiedlichen Sprüngen, die frei wähl- und kombinierbar sind.

Ausschreibung der 5. SPORTUNION Wien Landesmeisterschaft im Trampolinspringen am 2. Mai 2010

Austragungsmodus:

Erfolgt nach den int. FIG-Wettkampfregeln und ÖFT-Wertungsvorschriften. Weibliche und männliche Teilnehmer werden getrennt gewertet.

Finale:

75 % der besten Wettkämpfer/innen aus dem Vorkampf, jedoch mindestens 4 bzw. maximal 8 qualifizieren sich für das Finale. Die Startreihenfolge für das Finale wird durch das Vorkampfergebnis bestimmt, der/die Wettkämpfer/in mit der niedrigsten Punktezahl beginnt.

Wettkampfkleidung:

Neben der offiziellen Wettkampfkleidung (Turntrikot & Spannhose bzw. Turnanzug) sind auch enganliegende Hosen wie Radlerhosen oder Leggings und anliegende T-Shirts erlaubt. In dieser Kleidung muss eine regelgerechte Bewertung möglich sein. Als Fußbekleidung können weiße Socken oder Turnpatschen verwendet werden.

Mindestpflichtübungen und Klasseneinteilung:

- **Kinderklasse** Jahrgang 2000 bis 2004: Pflicht 1
- **SchülerInnenklasse** Jahrgang 1999 und jünger: Pflicht 1
- **Jugendklasse** Jahrgang 1993 und jünger: Pflicht 2
- **Allgemeine Klasse** Jahrgang 1992 und älter: Pflicht 2

Pflicht 1 (L1)
1. 10 verschiedene Sprünge 2. ½ Drehung zum Sitz 3. ½ Drehung zum Stand aus dem Sitz 4. 1/1 Fusssprungschraube 5. Sprung zum Bauch 6. Mindestschwierigkeit: 0.6 *Pflichtsummand: 0,1*

Pflicht 2 (L3)
1. 10 verschiedene Sprünge 2. max. 9 Sprünge mit < 1/1 Saltorotation 3. Salto rw. c oder Rückensprung 4. Salto vw. frei oder Bauchsprung 5. Mindestschwierigkeit: 1,3 *Pflichtsummand: 0,3*

Haftung: Der Veranstalter lehnt die Haftung für Unfälle und Schäden jeder Art ab.

für den
Sportunion Wien Landesverband

HR Prof. Walter Strobl
Präsident

Markus Höckner
LRef. f. Trampolinspringen